

Kytlický chrámový sbor (157a)
Ein' Feste Burg

Martin Luther (1483-1546), ca. 1529

Soprán

1. Ein fes-te Burg ist un-ser Gott, ein gu-te Wehr und Waf-fen. Er
2. Mit un-ser macht ist nichts ge-than, Wir sind gar bald ver-lo-ren: Es

Alt

1. Ein fes-te Burg ist un-ser Gott, ein gu-te Wehr und Waf-fen. Er
2. Mit un-ser macht ist nichts ge-than, Wir sind gar bald ver-lo-ren: Es

Tenor

1. Ein fes-te Burg ist un-ser Gott, ein gu-te Wehr und Waf-fen. Er
2. Mit un-ser macht ist nichts ge-than, Wir sind gar bald ver-lo-ren: Es

Bas

1. Ein fes-te Burg ist un-ser Gott, ein gu-te Wehr und Waf-fen. Er
2. Mit un-ser macht ist nichts ge-than, Wir sind gar bald ver-lo-ren: Es

5

S.

hilft uns frei aus al-ler Not, die uns jetzt hat be-trof-fen. Der
streit't für uns der rech-te mann, Den Gott hat selbst er-ko-ren. Fragst

A.

hilft uns frei aus al-ler Not, die uns jetzt hat be-trof-fen. Der
streit't für uns der rech-te mann, Den Gott hat selbst er-ko-ren. Fragst

T.

hilft uns frei aus al-ler Not, die uns jetzt hat be-trof-fen. Der
streit't für uns der rech-te mann, Den Gott hat selbst er-ko-ren. Fragst

B.

hilft uns frei aus al-ler Not, die uns jetzt hat be-trof-fen. Der
streit't für uns der rech-te mann, Den Gott hat selbst er-ko-ren. Fragst

9

S.

alt bö-se Feind mit Ernst er's jetzt meint; groß Macht und viel List sein
du, wer der ist? Er heißt Je-sus Christ, Der Herr Ze-ba-oth, Und

A.

alt bö-se Feind mit Ernst er's jetzt meint; groß Macht und viel List sein
du, wer der ist? Er heißt Je-sus Christ, Der Herr Ze-ba-oth, Und

T.

alt bö-se Feind mit Ernst er's jetzt meint; groß Macht und viel List sein
du, wer der ist? Er heißt Je-sus Christ, Der Herr Ze-ba-oth, Und

B.

alt bö-se Feind mit Ernst er's jetzt meint; groß Macht und viel List sein
du, wer der ist? Er heißt Je-sus Christ, Der Herr Ze-ba-oth, Und

15 16 17 18

S. grau - sam Rü - stung ist, auf Erd ist nicht seins - glei - chen.
ist kein an - der Gott, Das feld muß er be - hal - ten.

A. grau - sam Rü - stung ist, auf Erd ist nicht seins - glei - chen.
ist kein an - der Gott, Das feld muß er be - hal - ten.

T. grau - sam Rü - stung ist, auf Erd ist nicht seins - glei - chen.
ist kein an - der Gott, Das feld muß er be - hal - ten.

B. grau - sam Rü - stung ist, auf Erd ist nicht seins - glei - chen.
ist kein an - der Gott, Das feld muß er be - hal - ten.